

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>vii</b>
<b>Einleitung</b>	<b>xiii</b>
<b>Quellennachweis und Dank</b>	<b>xvii</b>
<b>I Was sind, was sollen und was können Formalisierungen im Recht?</b>	<b>1</b>
<b>II Prädikatenlogik und Rechtslogik</b>	<b>59</b>
<b>III Die Bedeutung metalogischer Resultate für das Recht</b>	<b>97</b>
<b>IV Normenlogik und Rechtslogik</b>	<b>111</b>
<b>V Die Anfänge der Imperativ- und Normenlogik</b>	<b>167</b>
<b>VI Rationalität im Recht</b>	<b>181</b>
<b>VII Menschenrechte – logisch betrachtet</b>	<b>201</b>
<b>VIII Die Sein-Sollen-Dichotomie im Logischen Positivismus und im Rechtspositivismus</b>	<b>233</b>
<b>IX Kann denn Logik Sünde sein?</b>	<b>279</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>303</b>
<b>Personenregister</b>	<b>321</b>